

Informationen zur Datenverarbeitung durch das Kultur- und Verkehrsamt nach Art. 13 ff. DS-GVO

Stand: 01.2025



Rosenstadt | ZWEIBRÜCKEN

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat einen hohen Stellenwert. Daher werden Sie nachfolgend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Kultur- und Verkehrsamt aufgeklärt.

1. Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die

Stadt Zweibrücken
Kultur- und Verkehrsamt
Maxstraße 1
66482 Zweibrücken

Kontaktdaten: Tel.: 06332/871-455; E-Mail: kultur@zweibruecken.de / tourist@zweibruecken.de

Das Kultur- und Verkehrsamt erteilt nähere Auskünfte zur Datenverarbeitung und ist zuständig, soweit Sie Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten geltend machen wollen.

2. Was sind die Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung?

Das Kultur- und Verkehrsamt verarbeitet personenbezogene Daten zur Planung, Organisation, Durchführung und Förderung von kulturellen Veranstaltungen (wie z.B. Stadtfest, Euro-Classic, ...) und touristischen Projekten sowie zur Pflege der Beziehungen zu internationalen Partnerstädten.

Dabei können je nach Sachbearbeitung folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden:

Personendaten	Name, Adresse, Geburtsdatum, Geschlecht
Kommunikationsdaten	Telefon-, Faxnummer, E-Mail-Adresse
Kontodaten	Kontoinhaber/in, Bankverbindung (IBAN, BIC), zugehöriges Kreditinstitut
Zahlungsdaten	Zahlungspflichtige/r, Zahlungsempfänger/in, Zahlungshöhe, Zahlungsgrund
ggf. weitere Daten	Foto- und Filmaufnahmen (z.B. im Rahmen von Veranstaltungen), usw.

Die Verarbeitung dient dabei der Erfüllung freiwilliger Aufgaben im öffentlichen Interesse zur Kultur- bzw. Tourismusförderung der Stadt Zweibrücken gem. Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO sowie der Erfüllung von vertraglichen oder rechtlichen Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. b und c DS-GVO).

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten kann jedoch auch aufgrund einer erteilten Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO erfolgen, wenn Sie von uns z.B. laufend über anstehende Veranstaltungen per Post oder E-Mail informiert werden möchten.

3. An wen werden Ihre Daten übermittelt/weitergegeben?

Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Eine Übermittlung von Teilen Ihrer Daten an andere Stellen/Personen findet nur statt, wenn Sie hierzu Ihre Einwilligung erteilt haben oder wenn eine Übermittlung aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen vorgesehen ist und die Daten für eine Sachbearbeitung der anderen Stellen/Personen erforderlich sind.

4. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Alle gespeicherten Daten werden gelöscht bzw. vernichtet, sobald sie für Sachbearbeitung nicht mehr erforderlich sind und gesetzliche oder sonstige Aufbewahrungsfristen nicht mehr entgegenstehen.

5. Welche Rechte haben Sie als Betroffene/r?

Sie haben das Recht, Auskunft über die von Ihnen beim Kultur- und Verkehrsamt gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, so steht Ihnen ein

Informationen zur Datenverarbeitung durch das Kultur- und Verkehrsamt nach Art. 13 ff. DS-GVO

Stand: 01.2025



Rosenstadt | ZWEIBRÜCKEN

Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen ggf. ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO).

Sollte die Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund einer vorliegenden Einwilligungserklärung erfolgen, so haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung erfolgten Datenverarbeitung bleibt bis zum Zeitpunkt des Widerrufs unberührt.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Kultur- und Verkehrsamt, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Des Weiteren haben Sie jederzeit das Recht, den/die Datenschutzbeauftragte/n der Stadt Zweibrücken zu kontaktieren. Sie erreichen den/die Datenschutzbeauftragte/n wie folgt:

Tel.: 06332/871-242; E-Mail: datenschutz@zweibruecken.de

Auch ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde steht Ihnen zu:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz; Tel.: 06131/8920-0; E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de